Download

Arthur Thömmes

Die schnelle Stunde Religion 2

VORSCHAU

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

netzwerk lernen
Auer
zur Vollversion

Die schnelle Stunde Religion 2

VORSCHAU

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel
Die schnelle Stunde Religion
30 originelle Unterrichtstunden ganz ohne Vorbereitung

Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.
http://www.auer-verlag.de/go/dl7123

netzwerk lernen

zur Vollversion

Übersichtstabelle zu allen schnellen Stunden

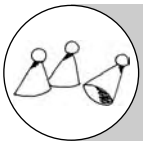
	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10	kopieren	Material	evtl. Material	erweiterbar auf 90 min
Abc des Glaubens	x	x	x	x	x	x	x			x
Biblische Personen	x	x	x	x	x	x	x			x
Biblische Redensarten			x	x	x	x	x			
Buchstabenquiz	x	x	x				x	x		
Christliche Feste	x	x	x				x	x		x
Das bin ich	x	x	x	x	x	x	x			
Der Mensch ist …				x	x	x	x			x
Die zehn Wörter meines Lebens	x	x	x	x	x	x	x			x
Die Welt verändern	x	x	x	x	x	x	x		x	
Ein Blick aus der Zukunft zurück			x	x	x	x	x			
Ein guter Christ …	x	x	x	x	x	x	x			x
Freundschaft	x	x	x	x	x	x	x	x		
Gefällt mir!			x	x	x	x	x	x		x
Gefühlswelten	x	x	x	x	x	x	x			
Getanztes Vaterunser	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Glaubens-Elfchen	x	x	x	x	x	x	x			x
Leben – wie geht das?			x	x	x	x	x			
Mein Lebensmotto				x	x	x	x			
Lebensweisheiten			x	x	x	x	x			
Malen und Träumen mit einem Mandala	x	x	x	x	x	x	x	x		
Mein Credo	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Mein Lebensbaum			x	x	x	x	x			
Meine Fußspuren	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Reli-Quiz	x	x	x	x	x	x	x	x		x
Sprechende Hände	x	x	x	x	x	x	x			
Stimmungsbild	x	x	x	x	x	x	x			
Talk am Berg				x	x	x	x			x
Überlebensrucksack			x	x	x	x	x	x		x
Was mir wertvoll ist			x	x	x	x	x		x	
Woran mein Herz hängt	x	x	x	x	x	x	x			

VORSCHAU

netzwerk lernen

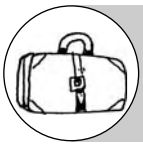
zur Vollversion

Die zehn Wörter meines Lebens

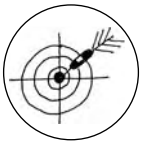


5.–10. Klasse

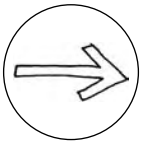
45 min



Arbeitsblatt, Stifte



- Nachdenken über das Leben
- Stärken und Schwächen erkennen
- Lebensziele und -erfahrungen beschreiben



Arbeitsblatt kopieren

Was hat mein Leben bisher am meisten beeinflusst? Damit sollen sich die Schüler während der Unterrichtsstunde auseinandersetzen. Dazu formulieren sie zehn Wörter, die diese Erfahrungen ausdrücken. Das können sowohl positive als auch negative Erfahrungen sein. Der Lehrer kann zur Einführung ein Beispiel nennen und dazu eine Lebenserfahrung schildern.

- Die Schüler formulieren nur positive Begriffe.
- Stehen 90 min zur Verfügung, werden die „zehn Wörter“ kreativ und bunt auf dem Arbeitsblatt gestaltet.

Da es sich z. T. um sehr persönliche Erfahrungen handeln wird, die die Schüler formulieren, sollte der Lehrer das Prinzip der Freiwilligkeit erläutern: Niemand wird zu einer Aussage gezwungen! Die Schüler sollten sich nach Möglichkeit gut kennen und gewohnt sein, sich über persönliche Themen zu unterhalten.

VORSCHAU

Arthur Thömmes: Die schnelle Stunde Religion
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen
zur Vollversion

Die zehn Wörter meines Lebens

Du hast in deinem bisherigen Leben viele unterschiedliche Erfahrungen gemacht. Du hast dich gefreut und warst traurig, du hattest Angst und warst glücklich. Und es gibt verschiedene Menschen, die dein Leben bisher positiv oder negativ beeinflusst haben.
Trage in die folgende Liste die zehn wichtigsten Dinge ein, die dein Leben bisher am meisten beeinflusst haben. Das können sein: Gefühle, Personen, Gegenstände, Stärken oder Schwächen etc. Setzt euch anschließend in kleinen Gruppen zusammen, um darüber zu reden. Natürlich soll sich keiner dazu verpflichtet fühlen, alles aus seinem Leben preiszugeben. Mithilfe der „zehn Wörter" soll vielmehr ein interessantes Gespräch über eure persönlichen Lebenserfahrungen entstehen.

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

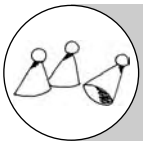
10. _____

VORSCHAU

Arthur Thömmes: Die schnelle Stunde Religion
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

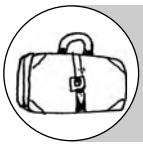
netzwerk lernen
Schnelle S
zur Vollversion

Die Welt verändern

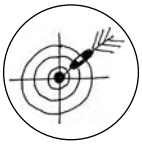


5.–10. Klasse

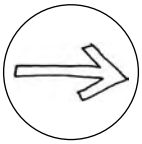
45 min



Arbeitsblatt, leere Blätter, Stifte



- die verändernde Kraft der christlichen Botschaft konkretisieren
- kreatives Schreiben



Arbeitsblatt kopieren

Das Christentum ist eine „Tu-Religion“. Reden allein verändert nichts. Daher ist es wichtig, immer wieder auf die verändernde Kraft der christlichen Botschaft hinzuweisen. Die Schüler sollen in einem Gedankenspiel die Konsequenzen der Goldenen Regel durchdenken. Was würde passieren, wenn ich in meinem Leben damit ernst machen würde? Und wie würde sich die Welt verändern, wenn alle Menschen plötzlich danach leben würden?
Ihre Visionen und Gedanken packen sie in eine Geschichte, die sie schreiben oder erzählen.
Wer möchte, erzählt seine Geschichte oder liest sie vor. Bilder können das Geschehene anschaulich verdeutlichen.

- In Kleingruppen werden zunächst Ideen gesammelt und dann zu einer Geschichte zusammengefügt.
- Die Schüler malen eine Bildergeschichte.

Natürlich wäre es am schönsten, wenn alle versuchen würden, ihre Erkenntnisse auch im Alltag umzusetzen. Eine anregende Hausaufgabe!

VORSCHAU

Arthur Thömmes: Die schnelle Stunde Religion
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlag GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen
zur Vollversion

Die Welt verändern

Gibt es ein Rezept für ein glückliches Leben? Diese Frage stellen sich Menschen immer wieder. Und warum kann das alles nicht einfacher sein? Natürlich sind die Lebenserfahrungen sehr unterschiedlich. Aber auch die persönlichen Fähigkeiten und die innere Haltung bestimmen die Einstellung zum Leben und beeinflussen unser Tun. Die Bibel bietet eine konkrete Lebenshilfe, die der Volksmund so formuliert:

„Was du nicht willst, dass man dir tu, das füg auch keinem andern zu!“

Diese Goldene Regel hat eine lange Geschichte und findet sich in vielen Kulturen und Religionen. Sie will den Menschen zeigen, wie sie besser, friedvoller und glücklicher zusammenleben können. Danach zu handeln, fordert viel Mut und die Überwindung des Egoismus.

- Stell dir vor, alle Menschen würden nach dieser Regel leben. Was würde dann passieren? Wie würde sich die Welt verändern?
- Stell dir vor, du würdest ab sofort so denken und handeln. Wie würde sich dein Leben verändern?

Schreibe also eine kurze Geschichte, die sich in deinem Leben oder in dieser Welt abspielen könnte.

Titel: **Und plötzlich war alles anders**

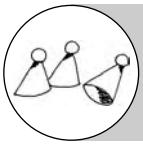
VORSCHAU

Arthur Thömmes: Die schnelle Stunde Religion
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen

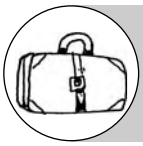
zur Vollversion

Ein Blick aus der Zukunft zurück



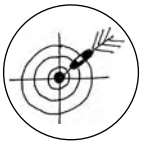
7.–10. Klasse

45 min

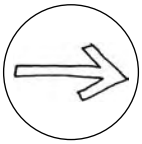


Arbeitsblatt

VORSCHAU



- darüber nachdenken, was ein glückliches Leben ausmacht
- überlegen, wie man sich seine Zukunft wünscht und erträumt



Arbeitsblatt kopieren

Wir Menschen verfügen über die tolle Fähigkeit der Imagination. Wir können uns mithilfe unserer Gedanken in andere Zeiten und Situationen versetzen. Wir inszenieren mithilfe unserer Fantasie eine Wirklichkeit in unseren Gedanken und bearbeiten so häufig Ängste oder Konflikte. Der Lehrer unterhält sich zunächst mit den Schülern über dieses Phänomen und dessen Bedeutung für das alltägliche Leben.
Anschließend erläutert er ihnen die Aufgabenstellung. Die Schüler sollen sich vorstellen, sie wären alt und hätten ein langes, gutes Leben hinter sich. Wie würden sie auf ihr Leben zurückblicken? Was könnten sie an Erfahrungen und Erlebnissen aufweisen? Auf dem Arbeitsblatt formulieren sie ihre Gedanken und Bilder. Dabei ist es möglich, einen Text zu schreiben („Wenn ich zurückblicke auf mein Leben, dann …“) oder auch nur Bilder zu malen.
In einer Präsentationsrunde können die Schüler ihr Kopfkino vorstellen und sich über ihre Erfahrungen mit dem Gedankenspiel austauschen.

- Die Schüler unterhalten sich als Einstimmung über das, was sie vom Leben ihrer Großeltern wissen.
- Die Geschichten aus der Zukunft werden mit Mikrofonen aufgenommen und als Hörbuch gestaltet.

Vorbereitend können die Schüler die Augen schließen und sich auf die Übung einstimmen. Musik kann die Fantasie beflügeln!

Arthur Thömmes: Die schnelle Stunde Religion
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlag GmbH, Donauwörth

zur Vollversion